

# Ungewissheitsfreundlicher Sportunterricht – Das Transferprojekt „AUFTAKT“

Donnerstag, 16. Juni 2022 17:20 (20 Minuten)

### Einleitung

Das hier vorgestellte Transferprojekt „Aufbruch ins Ungewisse –Lehrkräfte aktivieren Schüler:innen“(AUFTAKT) bedient sich der theoretischen Basis eines aktivierenden Sportunterrichts (Wibowo et al., 2021). In einer bildungstheoretischen Auslegung dessen soll das Unterrichtskonzept eines ungewissheitsfreundlichen Fachunterrichts leittragend sein, bei dem offene, (teilweise) irritierende Settings im Sportunterricht als Chance gesehen werden, Schüler:innen zum eigenständigen, kreativen Sporttreiben anzuregen und so Beispiele für einen produktiven Umgang mit komplexen, herausfordernden Situationen und Ungewissheit erfahrbar werden zu lassen (Bähr et al., 2016; Bietz & Scherer, 2017; Koller, 2018).

### Ko-Kreativer Transfer

Ziel von AUFTAKT ist es, mit Sportlehrkräften ko-kreativ bereits ausgearbeitete Unterrichtsvorhaben für die jeweiligen Schul- und Klassensituation zu adaptieren, die das Unterrichtskonzept eines ungewissheitsfreundlichen Fachunterrichts umsetzen. Die geschieht in gemeinsamen Workshops, Erprobungs- und Auswertungsphasen. Aus dem Projekt soll ein Praxisleitfaden sowie ein Fortbildungsformat für Lehrkräfte hervorgehen.

### Transferforschung

Zur Rekonstruktion des Transferprozesses werden die ko-kreativen Arbeitsprozesse während der Durchführung des Kurz-Workshops audiographiert und im Anschluss an die gesamte Intervention alle beteiligten Akteur:innen mit Hilfe eines Leitfaden-Interviews (Krieger, 2008) interviewt. Die Datenauswertung erfolgt mithilfe der (offenen und axialen) Kodierverfahren der Grounded Theory, bei der die folgende Forschungsfrage leitend ist: „Wie Erleben die Akteur:innen den Transfer des Konzeptes eines ungewissheitsfreundlichen Fachunterrichts auf die sportunterrichtliche Praxis?“. Die Durchführung ist für Mitte März/April 2022 geplant, so dass auf der Tagung erste Ergebnisse präsentiert werden können.

### Literatur

- Bähr, I., Bechthold, A., & Krieger, C. (2016). Ungewissheit im bewegungsbezogenen Bildungsprozess. *Zeitschrift für Sportpädagogische Forschung*, 4(1), 25-40.
- Bietz, J., & Scherer, H.-G. (2017). Sportliches Bewegen zwischen Krisen des Handelns und ästhetischer Erfahrung - ein Beitrag zu einer sportpädagogischen Gegenstandsbestimmung. *Zeitschrift für Sportpädagogische Forschung*, 5(2), 67-86.
- Koller, H.-C. (2018). *Bildung anders denken : Einführung in die Theorie transformatorischer Bildungsprozesse* (2. Auflage). W. Kohlhammer Verlag.
- Krieger, C. (2008). Leitfaden-Interviews. In W.-D. Miethling (Hrsg.), *Qualitative Forschungsmethoden in der Sportpädagogik*. (S. 45-63). Hofmann.
- Wibowo, J., Krieger, C., Gerlach, E., & Bükers, F. (Hrsg.). (2021). *Aktivierung im Sportunterricht* (2. Auflage). Universität Hamburg. <https://doi.org/10.25592/AktivierungImSU>.

## Arbeitskreis

**Hauptautoren:** STABICK, Ole (Universität Hamburg); BÄHR, Ingrid (Universität Hamburg); KRIEGER, Claus (Universität Hamburg)

**Vortragende:** STABICK, Ole (Universität Hamburg); BÄHR, Ingrid (Universität Hamburg); KRIEGER, Claus (Universität Hamburg)

**Sitzung Einordnung:** AK 1.4